

Petition von John V. Kreger und Joseph Bapst in Sachen des Testaments der verstorbenen Valentine Kreger, zur Beurkundung des Testaments und der Testamentsbriefe.

An den ehrenwerten Richter Robert Nelson Murray am Bezirksgericht von DuPage County im Bundesstaat Illinois: Die Petition der Unterzeichneten John V. Kreger und Joseph Bapst teilt respektvoll mit, dass Valentine Kreger, verstorben im oben genannten DuPage County, am oder um den 8. August 1881 in Naperville im besagten County verstarb und ein ordnungsgemäß unterzeichnetes, veröffentlichtes und beglaubigtes Testament hinterließ, wie von Ihren Bittstellern angenommen, und das Ihnen hiermit zur Beurkundung vorgelegt wird. Das besagte Testament wurde von John Haight und Jacob Buerckel aus der Stadt Naperville im besagten County als Zeugen seiner Ausführung unterzeichnet. Der Erblasser hat in seinem Testament die oben genannten John V. Kreger und Joseph Bapst zu Ihren Bittstellern und Testamentsvollstreckern ernannt und erklärt, dass Ihre Bittsteller willens und bereit sind, das ihnen anvertraute Amt und die ihnen übertragene Aufgabe anzunehmen und zu übernehmen. Aus diesem Antrag geht ferner hervor, dass der besagte Valentine Kreger nach seinem Tod Immobilien und bewegliches Vermögen beschlagnahmt und in Besitz genommen hatte. Diese bestanden hauptsächlich aus den Grundstücken zwei (2) und drei in Block Nummer achtzehn in der Stadt Naperville im besagten County sowie den Grundstücken fünf und acht in Block Nummer sechs (6) in Woodlawn, einem Anbau an das Dorf Naperville im besagten County, wie er auf einem Plan der besagten Stadt und einem Plan des besagten Anbaus im Grundbuchamt des besagten Countys mit einem Wert von viertausend Dollar gekennzeichnet und beschrieben ist. Die Grundstücke Nummer zwei (2) werden von der Witwe und der Familie des besagten Valentine Kreger als Gehöft bewohnt und haben einen Wert von zweitausend Dollar. Der besagte persönliche Nachlass besteht aus Kühen, Schweinen, Möbeln, Weinen, Spirituosen und Barausstattung. Der gesamte persönliche Nachlass wird auf etwa fünfzehnhundert (1500,00 \$) Dollar geschätzt, und die Schulden des besagten Nachlasses übersteigen nicht den Betrag von zweitausend Dollar. In Anbetracht dessen und damit das besagte Testament geprüft, errichtet und vollstreckt werden kann, bitten Ihre Bittsteller darum, dass die oben genannten unterzeichnenden Zeugen in der Angelegenheit des besagten Testaments aussagen, wie es Euer Ehren zusteht; und dass daraufhin die Testamentsbestätigung erteilt und zu Protokoll gegeben wird. Und Ihre Bittsteller bitten ferner darum, dass es Euer Ehren genehm sei, ihnen die Testamentsvollstreckung zu erteilen, nachdem sie den gesetzlich vorgeschriebenen Eid geleistet und eine Bürgschaft in einer von Euer Ehren genehmigten Höhe und mit den von Ihnen genehmigten Sicherheiten eingegangen sind.

John V. Kreger

Joseph Bapst

Datum: 15. August 1881.